



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 18.08. bis 19.08.2024

#### Kriminalitätslage:

##### Diebstahl von Kennzeichentafeln

Wie der Polizei angezeigt wurde, haben unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 17.08.2024 / 10.00 Uhr bis zum 18.08.2024 / 09.50 Uhr von einem Pkw BMW beide Kennzeichentafeln entwendet. Das Fahrzeug war in der Heubnerstraße in Wittenberg abgestellt.

##### Versuchte Automaten Sprengung

Am 18.08.2024 wurde der Polizei um 13.18 Uhr angezeigt, dass unbekannte Täter in den frühen Morgenstunden des 18.08.2024 versuchten, in einem Geschäft mit Selbstbedienungsautomaten einen solchen zu sprengen. Dies gelang jedoch nicht. Es entstand Sachschaden. Ein Ermittlungsverfahren wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion wurde eingeleitet.

##### Diebstahl zweier Mopeds

Im Tatzeitraum vom 16.08.2024 / 12.00 Uhr bis zum 18.08.2024 / 22.50 Uhr drangen unbekannte Täter gewaltsam in eine Garage in der Gartenstraße in Gräfenhainichen ein. Nach Angaben des Geschädigten seien eine Schwalbe und eine Simson daraus entwendet worden. Eine daneben befindliche Garage wurde ebenfalls versucht, aufzuhebeln, was jedoch nicht gelang.

##### Diebstahl von Altbatterien

Aus einer Werkstattfiliale in der Dessauer Straße in Wittenberg haben unbekannte Täter eine größere Menge Altbatterien entwendet. Diese befanden sich in einer verschlossenen Kiste. Der Schaden wird im unteren dreistelligen Bereich geschätzt.

##### Gefährliche Körperverletzung

Am 19.08.2024 ereignete sich zwischen 11.30 Uhr und 11.40 Uhr an der Bushaltestelle des Berufsschulzentrums Mittelfeld eine gefährliche Körperverletzung. Demnach sei ein 16-jähriger Geschädigter durch einen 15-jährigen Jugendlichen geschlagen und einen 17-jährigen Jugendlichen sowie einen momentan noch unbekannt gebliebenen Tatverdächtigen getreten worden. Er wurde dabei leicht verletzt und zur Untersuchung und gegebenenfalls Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Gegen die Tatverdächtigen wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

#### Verkehrslage:

#### Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Nach Angaben der Unfallbeteiligten fuhr eine Pkw-Fahrerin am 18.08.2024 um 12.10 Uhr in Kleindröben von einer Grundstücksausfahrt kommend auf die K 2232. Eine 60-jährige Radfaherin, welche die K 2232 aus Richtung Mauken kommend stadteinwärts befuhr, musste stark abbremsen, wobei sie in der weiteren Folge zu Fall kam und sich leicht verletzte. Zu einem Zusammenstoß beider Fahrzeuge kam es nicht.

#### Wildunfälle

Ein 51-jähriger Seat-Fahrer befuhr am 19.08.2024 um 05.34 Uhr die K 2040 aus Richtung Schleesen kommend in Richtung Selbitz, als plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn wechselte. Trotz sofort eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Um 05.40 Uhr befuhr ein 45-jähriger VW-Fahrer die B 107 aus Richtung Schköna kommend in Richtung Gräfenhainichen, als es plötzlich zum Zusammenstoß mit einem Fuchs kam, welcher von links nach rechts die Fahrbahn querte. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Der Fuchs verendete am Unfallort.

#### Beim Abbiegen zu weit ausgeholt

Am 19.08.2024 befuhr ein 84-jähriger Opel-Fahrer um 09.48 Uhr in Wittenberg die Dobschützstraße in Richtung Zentrum mit der Absicht, nach rechts in die Straße Am Alten Bahnhof abzubiegen. Dabei holte er so weit aus, dass er einen BMW touchierte, dessen 56-jähriger Fahrer die Straße Am Alten Bahnhof in Richtung Dobschützstraße befuhr und an der Einmündung verkehrsbedingt warten musste. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

#### Beim Ausparken angestoßen

Eine 66-jährige Kia-Fahrerin fuhr am 19.08.2024 um 11.31 Uhr rückwärts aus einer Parklücke in der Puschkinstraße in Wittenberg aus. Dabei stieß sie mit einem hinter ihr stehenden Mazda zusammen. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

#### **Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg  
Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)